

# RE-LIGIO DER HEILUNG: DAS GRUNDPRINZIP DER GÖTTLICHEN SCHÖPFUNG

GÖTTLICH

**„FIAT LUX“ = es werde Licht!**



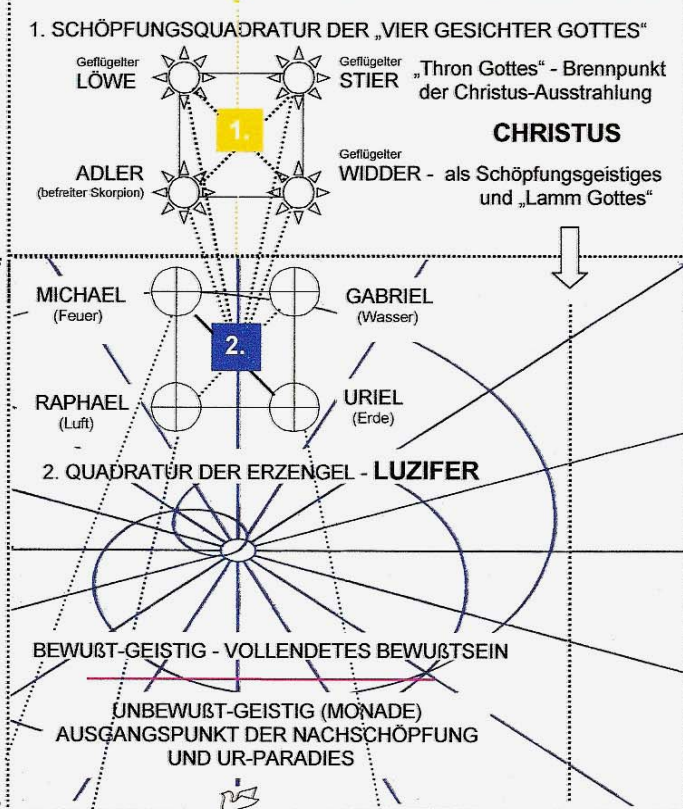
Das Ur-Dunkel ist der wesenlose und absolute Zustand Gottes vor der Offenbarung. Wahre Dunkelheit ist der „Schoß des Lichtes“!

**1. DIE ADI-EBENE (rein Göttlich)**

Die UR-Quelle allen Seins! Am Anfang war das Wort „AUM = ICH BIN“ als das ewig Ursachen- und Wesenlose, Unnennbare, Unfaßbare absolute Sein GOTTES. Der Logos als Akasha- oder Ur-Ätherprinzip aller Schöpfung und Formenwelten. Das Ur-Licht als Ur-Grund und Ursachenwelt aller Dinge - die absolute Einheit der Liebe: „Alle Dinge sind durch dasselbe gemacht, und ohne dasselbe ist nichts gemacht, was gemacht ist.“ (Joh., 1:3)

AKASHA-ÄTHER

GEISTIG



**2. DIE ANUPADAKA -EBENE (Göttlich-Wesenlos)**

Christus - dreifach als Einer: 1. als die göttliche Allmacht, ewig seiend; 2. als das Licht des Lebens und der Liebe durch die Seele und 3. als göttliche Gerechtigkeit durch das weibliche Prinzip der Schöpfung, der Ur-Mutter des Lebens durch den Heiligen Geist. Die Weltenseele oder Anima Mundi, die alle Formen mit bewußter Intelligenz durchdringt und versorgt. Quadratur der vier heiligen Licht-Äther.

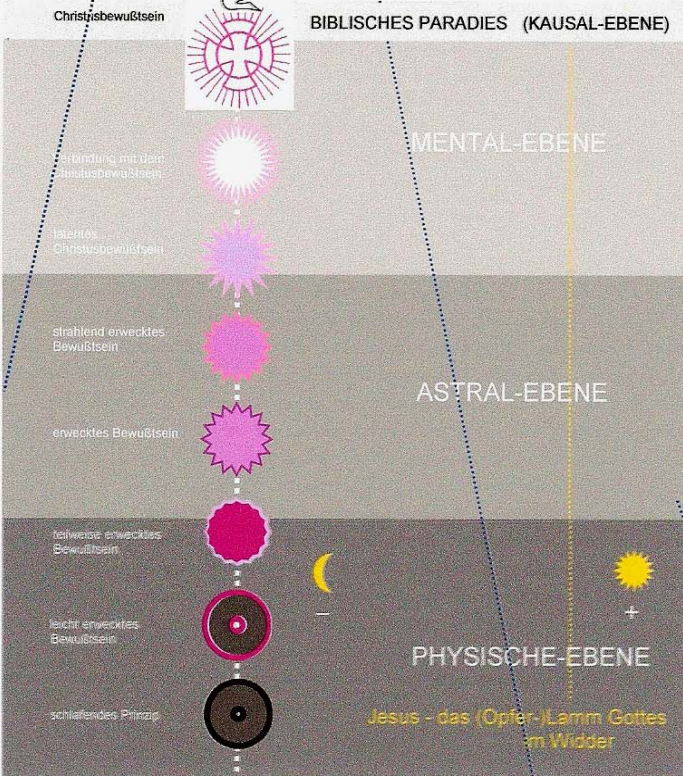
**3. DIE ATMIC-EBENE (Göttlich-Wesenhaft)**

Ur-Geistige Ebene der Ältesten, der Ur-Königin, der Erz- und anderer höherer Engel wie Cherubim, Seraphim und Elohim, der Reinsten der Reinen und damit Gott am Nächsten (die Schöpfergötter), die das Licht zu denen tragen, die nicht direkt von Gott geschaffen sind. Ebene des „gefallenen“ zweiten Sohnes u. Lichtträgers Luzifer. Schöpfungsquadratur, aus der das Licht in einer Art kreisender, elliptischer Rotation in das unvorstellbar große Universum fließt.

**4. DIE BUDDHI-EBENE (Geistig-Wesenhaft)**

Ebene von Weisheit und Liebe. Der Avatar Buddha brachte den Aspekt göttlicher Weisheit u. Intelligenz (Willen) als Licht in die Welt. Jesus den der Liebe und Hingabe. Die Paradies- und Meisterebene des vollendeten Bewußtseins. Ausgangsebene des noch unbewußten Geistes (Geistkeime/Monaden) in die stoffliche Welt der „Nach“-Schöpfung.

STOFFLICH



**5. DIE MENTAL-EBENE (Feinstofflich)**

Raum- und zeitlose Sphäre der Ideen- und Gedankenwelt. Welt des mentalen Bewußtseins, der Intuition und Inspiration. Erste Schwingungsverdichtung des reinen Geistes als Energieform Seele durch mentale Ur-Angst. Ursachen-Ebene des biblischen Paradieses, daraus „Fall“ in die Schöpfung durch Irrglaube an Trennung und Verstrickung astraler Illusionen und Begierden. Welt der Tierseelen.

**6. DIE ASTRAL-EBENE (Grob-Feinstofflich)**

Das sogenannte „Jenseits“, die Welt irdisch Abgeschiedener wie auch der astralen Illusionen (Maya). Bewohner diverser niederer wie höherer Energiewesen wie z.B. Elementale (Gedankenformen) und Larven (Gefühlsformen) als unbewußte Eigenschöpfungen des Menschen, die „Schattenkinder“ seiner Mental- und Emotionalebene.

**7. DIE PHYSISCHE EBENE (Grobstofflich)**

Die „Schule Welt“ als letzte Verdichtung der Seele in Verbindung mit dem physischen Leib und (ätherischen) Vitalkörper des in die Welt eintretenden Menschenkinde, welches nun geboren oder nach vielen durchlaufenden Zyklen wiedergeboren wird, um in der irdischen Finsternis göttlicher Absonderung das geistige Siegel seiner Unwissenheit über den Weg der Ego-Auflösung zu zerbrechen.

DARAUS ELEMENTE: FEUER - LUFT - WASSER - ERDE